

Risikomanagement in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen

Steiermark

- Grundlagen
- Weiterführend



Inhalt der Fortbildung

- Kinder- und Mitarbeiter*innensicherheit als gesetzlicher Auftrag und strategisches Unternehmensziel
- Rechtliche Grundlagen zur Qualitätssicherung in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen
- Kinderbetreuungsrelevante Risiken erkennen, beurteilen und Maßnahmen systematisch einleiten
- Wenn Fehler passieren, daraus lernen – der Weg zur Sicherheitskultur
- Der Einsatz von ‚Qualitätsbeauftragten‘ als Multiplikator*innen, eine Möglichkeit der wirksamen Systemsicherung
- Krisen- und Notfallmanagement, nicht oft gebraucht, aber wenn – was tun z.B. bei BLACKOUT oder aktuelle COVID 19
- Risikomanagement nach ISO 31000 und ONR 49000 ff

- **GRUNDLAGEN:**
Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

- **WEITERFÜHREND:**
Vorkenntnisse sind von Vorteil

Zielgruppe

Führungskräfte, Pädagogen*innen, Qualitätsbeauftragte, Tagesmütter- und -väter; sowie Interessierte, die durch erworbenes Wissen zukünftig Risiken konstruktiv begegnen wollen.

Ziel des Seminars

Risikomanagement ist kein Thema, welches sich auf Gesundheitseinrichtungen beschränkt, sondern hat in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen und in der Tagesbetreuung ebenso seine Berechtigung und Sinnhaftigkeit.

Die Verantwortung jedes Unternehmens ist es, Risiken zur Kinder- und Mitarbeiter*innensicherheit im Sinne der gebotenen Sorgfaltspflicht zu erkennen, zu beurteilen u. präventive Strategien zu initiieren. Dieses Seminar zeigt Notwendigkeiten und Erfordernisse einer gezielten und strategischen Umsetzung auf.

Thematisiert werden gängige Risiken aus dem Versorgungs- und Betreuungsalltag, welche die Sicherheit der Kinder und auch Mitarbeiter*innen betreffen, wie Verletzungen verschiedener Art, Verbrühungen, Infektionskrankheiten, Sachschäden, Datenschutzverletzungen usw., aber auch Themen der Unfallverhütung, psychische Belastungen usw.

Es werden anhand von gültigen Normen praktikable Instrumente vor Augen geführt, welche es ermöglichen Fehlerhäufigkeiten und Folgeschäden systematisch zu begegnen.

Der sinnvolle Einsatz von Multiplikator*innen, welcher hier aufgezeigt wird, sichert zudem die langfristige Wirksamkeit des Systems.

Abschließend gilt es auf mögliche ‚Worst-Case-Szenarien‘ vorbereitet zu sein, um im Anlassfall rasch u. professionell reagieren zu können.

Methoden

Referate, Diskussionen, Gruppenarbeit, Erfahrungsaustausch.

Risikomanagement in Kinderbildungs- und -betreuungseinrichtungen

Steiermark

- Grundlagen
- Weiterführend



FORTBILDUNG QUALITÄTS-
RISIKOMANAGEMENT

Anerkennung und Bestätigung

Die Teilnehmer*innen erhalten bei Besuch eine Teilnahmebestätigung.

Diese Fortbildung wird gemäß §26 des Stmk. Kinderbildungs- und -betreuungsgesetz idgF durchgeführt.

Referenten*innen

HANNELORE GENSEBERGER, MSc
(Master of Science in Quality and Safety in Healthcare)
Allgemein beeidete und gerichtlich zertifizierte Sachverständige für Gesundheits- und Krankenpflege, Qualitätssicherung und angewandte Hygiene, zertifizierte Qualitätsmanagerin/Auditorin/Trainerin im Gesundheitswesen, zertifizierte Risiko Assessorin, Amtspflegefachkraft - Amtssachverständige, Hygienefachkraft, wba zertifizierte Erwachsenenbildnerin, Datenschutzbeauftragte certified by Austrian Standards

MICHAELA GENSEBERGER

Zertifizierte Qualitätsmanagerin Kindergarten- und Hortpädagogin / Beratung, Projektmanagement und Trainings in Einrichtungen der Kinderbetreuung, Büroleitung HGe-Competence

Termine und Anmeldung

GRUNDLAGEN und WEITERFÜHREND: Tagesveranstaltung 09:00 – 17:00 Uhr

Aktuelle Termine und Anmeldung: <https://www.hge-competence.at/fortbildungen.html>
oder mittels Anmeldeformulars per Mail.

Die Fortbildungstage können auch unabhängig voneinander besucht werden.

Diese Fortbildung ist auch als Inhouse – Schulung buchbar!

Teilnahmegebühr und weitere Informationen

Pro Veranstaltung 225 € zzgl. 20% MwSt.

Anmeldung und Information

HGe-Competence
Pichling 259, 8510 Stainz
Telefon: 03463/20533, Fax: 0810 9554 262492
Email: office@hge-competence.at

Veranstaltungsort Stainz

HGe - Schulungszentrum
TEZ - Technologiepark 2,
8510 Stainz

Organisation: Im Preis inbegriffen sind Seminarunterlagen, Getränke, Pausen- und Mittagsverpflegung. **Eine schriftliche Anmeldebestätigung erfolgt nach Anmeldeschluss per Mail.** Programmänderungen vorbehalten! Der Veranstalter behält sich zudem vor die Fortbildung bei einer zu geringen Teilnehmer*innen Anzahl bzw. aus anderweitigen wichtigen Gründen, abzusagen oder zu verschieben. **Konditionen:** Kunden*innen mit aktuellem Projektstatus verfügen über einen Freiplatz je Semester. Ab der/dem 2. zahlenden Teilnehmer*in einer Institution sind 10 % Preisnachlass pro Teilnehmer*in möglich. **Stornogebühren:** 14 Tage bis ein Tag vor Fortbildungsbeginn 50%, danach 100% der Teilnahmegebühr. Die Entsendung einer Ersatzperson zur Fortbildung ist möglich.